

Information über die Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß § 10 Brandenburgischen Datenschutzgesetz – BbgDSG vom 8. Mai 2018

Mit diesem Informationsblatt klären wir Sie über Ihre Rechte nach § 10 des Brandenburgischen Datenschutzgesetz BbgDSG und den Artikeln 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) auf. Wir sagen Ihnen, was mit Ihren personenbezogenen Daten passiert und an wen Sie sich wenden können, wenn Sie Fragen zu Ihrem Antrag oder zum Schutz Ihrer Daten haben.

Welche Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten folgende persönliche Identifikations- und Kontaktangaben:

Pflichtige Angaben: Vorname, Nachname, Anschrift

Freiwillige Angaben: Telefon, Fax, E-Mail und Bankverbindung

Für die Festsetzung und Erhebung der Grundbesitzabgaben, Hundesteuer, Gewerbesteuer und Vergnügungssteuer erforderliche Informationen:

- Angaben über geleistete und erstattete Abgaben
- Angaben über abgegebene Steuererklärungen und gestellte Anträge sowie Rechtsbehelfe

Darüber hinaus erheben wir Ihre personenbezogenen Daten bei Dritten, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet sind.

Beispiel: Finanzämter übermitteln Grundlagenbescheide

Wer ist die verantwortliche Stelle?

Stadt Ludwigsfelde
Der Bürgermeister
Rathausstraße 3
14974 Ludwigsfelde

Wer kann Fragen zum Verfahren beantworten?

Stadt Ludwigsfelde
Sachgebiet Finanzen
Rathausstraße 3
14974 Ludwigsfelde

Wer kann Fragen zum Datenschutz beantworten?

Stadt Ludwigsfelde
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Henry Nottrott
Rathausstraße 3
14974 Ludwigsfelde

Wie verarbeiten wir die Daten?

Im weitgehend automationsgestützten Erhebungsverfahren werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert und dann in zumeist maschinellen Verfahren der Festsetzung und Erhebung der Grundbesitzabgaben, Hundesteuer, Gewerbesteuer und Vergnügungssteuer zugrunde gelegt.

An wen werden meine Daten weitergegeben?

Im Rahmen der Bearbeitung der Abgabenerhebung werden Ihre personenbezogenen Daten nicht weitergegeben.

Wie lange werden meine Daten gespeichert und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre Daten so lange, wie es zum Verfahren der Abgabenerhebung geboten ist. Maßstab hierfür sind die steuerlichen Verjährungsfristen §§ 169 bis 171 der Abgabenordnung (AO) sowie §§ 228 bis 232 AO.

Welche Rechte habe ich?

Sie haben jederzeit gemäß § 11 BbgDSG das Recht auf Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten persönlichen Daten. Sollten Daten über Ihre Person falsch oder nicht mehr aktuell sein, dürfen Sie deren Berichtigung verlangen. Sie können außerdem die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Angaben verlangen. Weiterhin besteht gemäß § 13 BbgDSG ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragung. (Art. 15 ff. EU-DSGVO)

Kann ich eine gegebenenfalls erteilte Einwilligung zur Verarbeitung meiner Daten widerrufen?

Soweit Daten erhoben werden, für die es keine rechtliche Verpflichtung gibt (z. B. Ihre Telefonnummer), können Sie jederzeit eine von Ihnen erteilte Einwilligungserklärung widerrufen. Sie können Ihre Einwilligung für die Zukunft ändern oder gänzlich widerrufen. Der Widerruf ist postalisch an die Stadt Ludwigsfelde, Sachgebiet Finanzen, Rathausstraße 3 in 14974 Ludwigsfelde oder per Fax an die 03378/827-124 zu übermitteln. (Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO)

Kann ich mich beschweren?

Es besteht ein Beschwerderecht bei der folgenden Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für den Datenschutz
und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow